

EcoShip60 im Minister-Talk auf der SMM

Die Partner des ZIM-Netzwerkes EcoShip60 präsentieren sich auf der SMM 2018, die Anfang September wieder Zehntausende von Fachbesuchern anziehen wird. Am Messestand des Maritimen Clusters Norddeutschland (MCN) wird am 5. September das länderübergreifende Netzwerk den Wirtschaftsministern und -senatoren der fünf norddeutschen Bundesländer vorgestellt.

Die Grundidee der Netzwerkpartner, innovative Antriebs- und Energiesysteme für kleinere Schiffe zu entwickeln, wird den Messebesuchern an einem Modellboot demonstriert, das extra für die Messe gebaut wurde. Das 1,12 Meter lange Boot aus Kunststoff zeigt die Funktionsweise eines umweltfreundlichen Antriebs.

Auch die Wirtschaftsminister und -senatoren der fünf norddeutschen Bundesländer sollen mehr von den Aktivitäten der Netzwerkpartner erfahren. Sie sind zu einem Empfang am Stand des Maritimen Clusters Norddeutschland eingeladen.

„Mit dem EcoShip60-Netzwerk setzen die Zulieferindustrie und die Forschungs- und Entwicklungsdienstleister in Norddeutschland Kurs auf die Entwicklung neuer Komponenten, zum Beispiel für den elektrischen Antriebsstrang. Insbesondere für KMUs sind Forschungsprojekte mit viel Aufwand und Risiko verbunden – daher die Verbundidee“, erzählt Felix Horch vom Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und angewandte Materialforschung, der beim „Minister-Talk“ über die geplanten Forschungs- und Entwicklungsprojekte informieren wird.

Der Minister- und Senatorenempfang am MCN-Stand findet am 5. September 2018, von 10 bis 11.30 Uhr in der Halle B6 am Stand 148 statt. Anschließend stehen die Minister und Senatoren für Pressefotos zur Verfügung, bevor sie in individuellen Rundgängen über die SMM gehen.

„Die Messe stellt für die Netzwerkpartner eine hervorragende Gelegenheit dar. Alle relevanten Ansprechpartner der maritimen Industrie sind vor Ort, der Austausch fördert die Bekanntheit des Netzwerks sowie die Praxisnähe der Entwicklungen“, ist Hendrik Wolff von ARMATUREN-WOLFF überzeugt.

Die Vision: Seenotrettungskreuzer mit umweltfreundlichem Antrieb

Das Modellboot ist eine Miniaturversion des Seenotrettungskreuzers „Berlin“ der Station Laboe und enthält alle Bestandteile, die für einen emissionsarmen Antrieb nötig sind. So wird der Prozess der sauberen Stromgewinnung einfach demonstriert.

EcoShip60-Partner auf der SMM 2018:

Netzwerkpartner	Standnummer (Halle Stand)
ARMATUREN-WOLFF Friedrich H. Wolff GmbH & Co. KG	A1 216
Fraunhofer-Institut IFAM	B6 319
Maritimes Zentrum der Hochschule Flensburg	A1 518
Lübeck Yacht Trave Friedrich Marx GmbH & Co. KG	A5 502 A4 228
Otto Piening GmbH	A3 208
SDT – Schiffsdieseltechnik Kiel GmbH	B7 128
SMILE Engineering GmbH	A5 502
TIC GmbH	A5 502
TRIK-Pumpen GmbH	A5 502
Weihe GmbH	A3 210
Assoziierte Partner	Standnummer (Halle Stand)
Abeking & Rasmussen	B4 212
Maritimes Cluster Norddeutschland	B6 148 / B6 224
Meyer Werft	B4 216
RINA	B4 310

Mehr Informationen zum Projekt unter www.ecoship60.de.

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

- Sprecher der Lenkungsgruppe:
Knut-Michael Buchalle, S.M.I.L.E. Engineering GmbH, Heikendorf
Telefon: 0431 2108019
E-Mail: knut-michael.buchalle@smile-consult.de
- Netzwerkmanager:
Ralf Duckert, DSN Connecting Knowledge, Kiel
Telefon: 0431 99 69 66-0
E-Mail: ralf.duckert@dsn-online.de